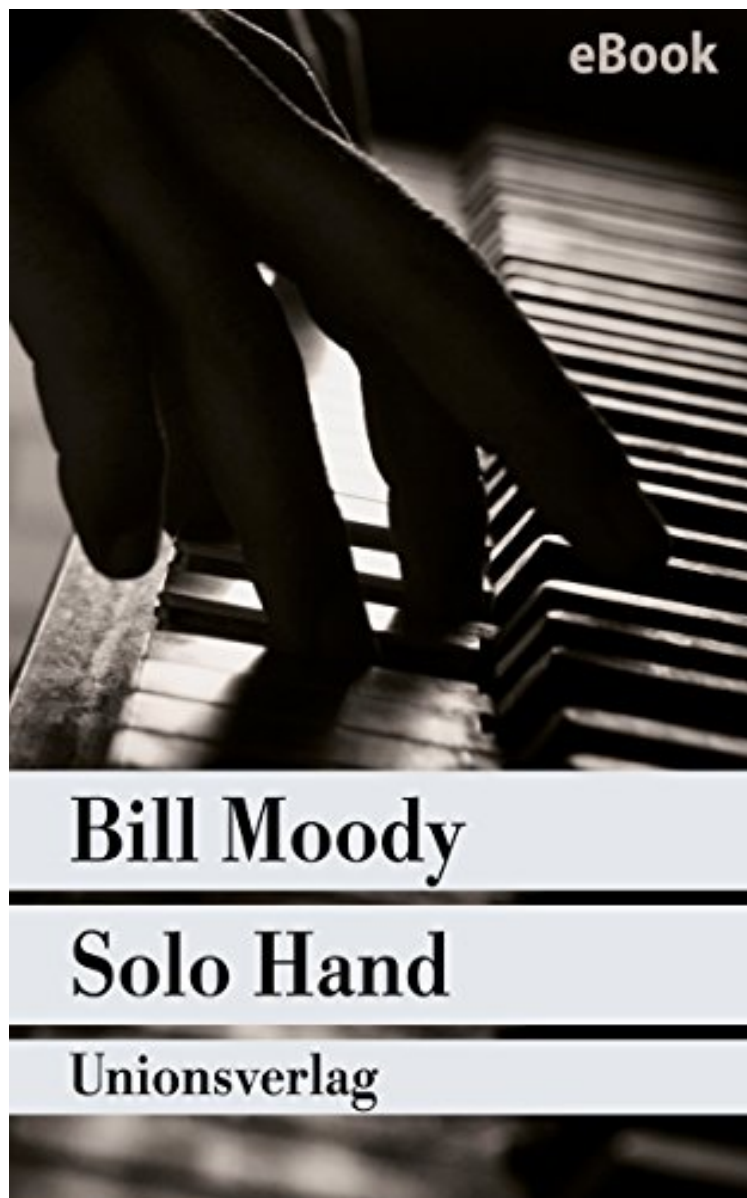


(Get free) Solo Hand: Kriminalroman

Solo Hand: Kriminalroman

Von Bill Moody

*ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #471908 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-11Erscheinungsdatum: 2015-11-11File Name: B017U7JCSG | File size: 38.Mb

Von Bill Moody : Solo Hand: Kriminalroman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Solo Hand: Kriminalroman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nur fr Jazzliebhaber? Nein durchaus nicht!Von Ein KundeIch gebe zu, der Nichtkenner der Jazzmusik werden sicher einige

Stellen dieses Krimis recht achtlos berlesen. Aber keine Angst, in Solo Hand werden die Hinweise auf Jazzstücke und -musiker keinesfalls bertrieben und der Erzhlfluss wird nicht gestrt. Wir haben einen recht kurzen, kurzweiligen, durchaus spannenden und, ja, etwas andersartigen Kriminalroman vor uns, der vielleicht sogar Lust auf das Hren von (Jazz-)Musik macht. Dieses Buch empfehle ich jedem, der gerne einmal etwas abseits des mainstream liest, der eine ruhigere Erzhlweise mag und nicht erwartet, dass aus jeder Seite Blut spritzt. Die Personen sind gut gezeichnet, die Geschichte rund. Und sie lsst auch noch Raum fr die Fantasie des Lesers. Das richtige fr einen gemtlichen Sonntag auf dem Sofa, whrend nebenbei lssige Musik aus den Lautsprechern "tropft". 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein jazziger Krimi im Los Angeles der Plattenfirmen Von Josephine SternerEvan Horne, ehemaliger Jazzpianist, der durch einen Unfall eine Hand verlor und seitdem nicht mehr spielen kann, soll fr seinen Freund Lonnie Cole einen Erpresser ausfindig machen, der Cole und seinen Duett-Partner Charlie Crisp auffordert eine Million Dollar zu zahlen. Evan wird zum Detektiv und macht sich in Los Angeles ber Las Vegas und weitere Aufenthaltsorte auf die Suche nach dem Unbekannten. Er entdeckt Schwindel ber Abrechnungen von Plattenfirmen und muss ein Mordopfer identifizieren und wird sogar selbst angegriffen und mit einer Pistole in Todesangst versetzt. Immer weiter wird er verstrickt und sogar von seinem Kumpel Lieutenant Cooper festgenommen, obwohl er eigentlich den Fall zu lsen hat...Dies ist der erste Kriminalroman von Bill Moody, der sich ebenfalls im Jazzmilieu bestens auskennt und dieses Werk mit solch einer Perfektion geschrieben hat, die nur einem Jazzliebhaber- und Kenner entspringen kann. Der Krimi ist spannend geschrieben, bis auf einige Stellen an denen er langweilig erscheint und die Handlung nicht vorantreibt, denn oft heit es: "Evan komm her. Coop will dich sprechen.", "Evan mach dich auf den Weg. Es ist dringend." "Evan kannst du dich beeilen, ich muss dir etwas wichtiges mitteilen." So etwa in der Art wird geschrieben und das setzt die eigentliche Spannung fr den Leser wieder etwas in den Hintergrund. Oder aber oft werden einige Abtze beschrieben in denen sich Evan mit seiner Geliebten Cindy trifft und mit ihr Rotwein trinkt und sie dann eine heie Nacht verbringen, doch dies kommt so oft vor, dass es auch oft strt. Jedoch hat Bill Moody gute Arbeit geleistet, indem er am Ende jedes Kapitels eine Pointe einbaut, die zum Anfang des nchsten Kapitels fhrt und man gleich weiterlesen mchte. Im Groen und Ganzen ein netter Krimi fr zwischendurch ohne viel Mord und Totschlag, keine blutigen Horrorgeschichten, einfach eine dstere Jazzkneipenatmosphre mit Rauchschwaden, die den Leser daran hindern sofort den beltter zu enttarnen und somit das Aufregende am Lesen erhalten.~Bcher-Liebhaberin~6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Suchtgefahr!! Von B. LacknerBill Moody sagt: "Um authentisch ber Jazz schreiben zu knnen, muss der Schriftsteller sich vllig in diese Welt versetzen oder ihr immerhin so nahe sein, dass er fast Teil von ihr ist. Idealerweise sollte der Schriftsteller sogar Musiker sein" Nun genau das trifft bei Bill Moody zu. Ich habe also das erste Buch von Moody um den Musiker Evan Horne gelesen. In SOLO HAND begegnen wir dem Jazzpianisten Evan Horne, der infolge eines Verkehrsunfalles eine Verletzung seine rechten Hand erlitten hat. Er kann vorerst nicht mehr spielen, macht Therapie und bekommt einen ungewhnlichen Auftrag sich als Detektiv zu bettigen. Sein Freund, der King of Soul Lonnie Cole wird mit intimen Fotos erpresst. Und im Erpresserbrief wird verlangt, dass Evan der Unterhndler sein soll. Doch Evan Horne spielt nicht nur den Geldboten, er geht der Sache wirklich auf den Grund und wirbelt in der Plattenbranche gehrig Staub auf. Er lt auch nicht locker, als schlielich sein Leben bedroht wird und er selbst verdchtigt wird in die Sache verwickelt zu sein. Als Musiker kenne ich Bill Moody nicht, als Romanschreiber gefllt er mir! Eine spannende wirklich gut erzhlte Geschichte voller Berraschungen! Es ist schwierig das Buch vor der letzten Seite aus der Hand zu legen.

Kurzbeschreibung Was tun, wenn man das, was man zuvor am liebsten gemacht hat, nicht mehr tun kann? Evan Horne geht dem Unfall nach, der seine rechte Hand verletzt hat die Hand, mit der er die unglaublichsten Jazzfiguren auf dem Klavier spielen konnte. Fast zufllig wird er in einen neuen Fall verwickelt. Er soll herausfinden, wer seinen Musikerfreund, den King of Soul Lonnie Cole, mit intimen Fotos erpresst. Der melancholische Detektiv wider Willen whlt dabei im zwielichtigen Musik-Geschft zwischen Los Angeles und Las Vegas eine Menge Dreck auf. Und da kommt ihm seine Vergangenheit zugute: Ohne Feeling und das richtige Timing geht nichts..deEin echter Geheimtipp aus Thomas Wrtches groartiger und innovativer Krimireihe UT metro. Der Autor Bill Moody arbeitet nebenberuflich als Jazz-Schlagzeuger, als Redakteur und hat mit Musikern wie Jimmy Rushing, Maynard Ferguson, Earl Hines und Lou Rawls zusammengearbeitet. Letzterer stand wohl auch Pate fr eine Hauptfigur seines ersten in Deutschland erschienenen Kriminalromans, der Auftakt sein knnte fr eine Reihe von Bchern mit dem Hobbydetektiv und ehemaligen Pianisten Evan Horne. Moodys Held Evan Horne war Jazzpianist und musste nach einem schweren Autounfall seinen Beruf an den Nagel hngen. Er bringt sich als Jazzkritiker fr den berhmten Blue Note ber die Runden und hngt Gedanken an die guten alten Musikerzeiten nach. Horne erfhrt durch seine Exfrau, dass sein alter Musikpartner Lonnie Cole, von dem er sich einst im Streit getrennt hatte, mit kompromittierenden Fotos erpresst wird. Auf Wunsch Coles soll Horne Nachforschungen in der Szene anstellen. In einem Gesprch mit Cole und dessen Beraterstab erfhrt Horne zu seinem groen Erstaunen, dass er vom Erpresser selbst als Vermittler vorgesehen ist. So gern er sich den Wnschen seines Expartners verweigern wrde, sieht Horne doch ein, dass er seine Mitarbeit nicht

versagen kann. "Gern Detektiv Rockford zu gucken, ist das eine; ein echter Detektiv zu sein, ist etwas ganz anderes." Dennoch macht sich Horne an die Arbeit, nicht zuletzt, um die tiefe Niedergeschlagenheit zu berwinden, die ihn seit seinem Unfall plagt. Und er improvisiert, wie er es von seiner Musik gewohnt ist. Was ihn aber bei seinen Ermittlungen erwartet, hatte er sich in seinen schwärzesten Träumen nicht ausgemalt. Viel stimmungsvolle Atmosphäre, Spannung und ein ungemein interessanter Held machen Lust auf mehr von Bill Moody. Diesen besonderen Stoff abseits des gängigen Krimi-Mainstreams sollte man sich nicht entgehen lassen. --Ulrich Deurer

Kurzbeschreibung Was tun, wenn man das, was man zuvor am liebsten gemacht hat, nicht mehr tun kann? Evan Horne geht dem Unfall nach, der seine rechte Hand verletzt hat die Hand, mit der er die unglaublichsten Jazzfiguren auf dem Klavier spielen konnte. Fast zufällig wird er in einen neuen Fall verwickelt. Er soll herausfinden, wer seinen Musikerfreund, den King of Soul Lonnie Cole, mit intimen Fotos erpresst. Der melancholische Detektiv wider Willen wühlt dabei im zwielichtigen Musik-Geschäft zwischen Los Angeles und Las Vegas eine Menge Dreck auf. Und da kommt ihm seine Vergangenheit zugute: Ohne Feeling und das richtige Timing geht nichts.